



Industrie- und Handelskammer
zu Köln

Mittelstandsinitiative
Energiewende und
Klimaschutz

Betriebliche/r Mobilitätsmanager/in (IHK) **Beginn-Datum: 18.09.2019**

Mobilität ist ein integraler Bestandteil unseres Alltags. Für Unternehmen bedeutet Mobilität vor allem Zugang zu Kunden und Geschäftspartnern sowie für Mitarbeiter eine gute Erreichbarkeit der Arbeitsstätten. Durch effiziente und nachhaltige Mobilität kann den ökonomischen und ökologischen Mehrkosten eines stetig wachsenden Verkehrs begegnet werden.

Betriebliches Mobilitätsmanagement vereint ökologisches und ökonomisches Handeln. Es dient Unternehmen in erster Linie als praxistaugliches Instrument zur systematischen Analyse und Optimierung der unternehmenseigenen Verkehrsbedarfe. Aufbauend auf der Analyse werden Verbesserungspotentiale identifiziert und entsprechende Maßnahmen für die Bereiche Verkehr, Infrastruktur, Service und Kommunikation entwickelt und in einem neuen Mobilitätskonzept zusammengefasst und umgesetzt. Ziel ist es, stets mit verhältnismäßig geringem Aufwand die verschiedenen Mobilitätsbedürfnisse des Unternehmens und der Mitarbeiter möglichst effizient erfüllen zu können.

Betriebliches Mobilitätsmanagement kann dazu beitragen, den ökologischen Fußabdruck eines Unternehmens zu verbessern. Durch die Verlagerung auf emissionsärmere Verkehrsmittel, aber auch durch die Optimierung der Mobilität sinkt der CO₂-Ausstoß und Rohstoffverbrauch sowie die Infrastrukturbeanspruchung für Unternehmen.

Gerade in mittelständischen Betrieben verbergen sich große Verbesserungspotentiale, deren Ausschöpfung oftmals auch wirtschaftlich sinnvoll sein kann. Viele Unternehmer stellt dies allerdings vor neue Herausforderungen. So gibt es insbesondere in kleineren Unternehmen oftmals keine qualifizierten Fachkräfte für die Optimierung der Firmen- und Mitarbeitermobilität.

Mit dem neuen Qualifizierungskonzept vermittelt die Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz zusammen mit den Industrie- und Handelskammern die hierfür erforderlichen Grundkompetenzen für eigene Unternehmensmitarbeiter oder Berater, die Unternehmen unterstützen möchten. Ziel ist die Weiterbildung zum Betrieblichen Mobilitätsmanager und die Entwicklung sowie Umsetzung von Mobilitätskonzepten im eigenen Betrieb oder bei einem Kunden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Durchführung wird aus Projektmitteln der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz finanziert.

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz sind:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



ZDH
ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS

Lernziel

Die Teilnehmer/innen sind in der Lage, Mobilitätskonzepte auf Basis von vielseitigen Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen und diese nachhaltig im Unternehmen zu verankern. Sie haben im Rahmen der Weiterbildung die Elemente und Grundzüge eines qualitätsvollen Mobilitätskonzeptes (von der Analyse über die Bildung von Schwerpunkten, Ableitung und Umsetzung von Maßnahmen bis zur dauerhaften Verankerung im Betrieb) erfahren und Teilaspekte umgesetzt.

Aus dem Inhalt

- Grundlagen – Mobilität, Verkehr, Mobilitätsmanagement
- Mobilität und Verkehr erheben und analysieren – Wirkungen abschätzen
- Maßnahmen des Betrieblichen Mobilitätsmanagements
- Verstetigung des Mobilitätsmanagements im Unternehmen

Abschluss: IHK Zertifikat

Sie erhalten das IHK Zertifikat durch eine regelmäßige Teilnahme (mindestens 80%) und das erfolgreiche Ablegen des lehrgangsinternen Leistungsnachweises. Der Leistungsnachweis besteht in der Ausarbeitung einer Projektarbeit für ein Mobilitätskonzept und einer Präsentation des Konzeptes. Da im zeitlichen Rahmen der Schulung Datenerhebungen (wie z. B. eine Mitarbeiterbefragung) zumeist nicht durchgeführt werden können, kann sich das Konzept auch auf transparent hergeleitete Abschätzungen beziehen.

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen aus IHK-Mitgliedsunternehmen, z. B. aus den Bereichen HR/Personal, Logistik/Fuhrparkmanagement, Energie/Facility Management, CSR sowie ggf. sonstige interessierte Personen (Behörden, Kommunen)

Voraussetzungen

Bitte nehmen Sie vor Ihrer Anmeldung immer erst Kontakt zu Herrn Jan Stuckert, Tel. 0221 1640-4030, jan.stuckert@koeln.ihk.de auf, um zu prüfen, ob Sie zur Zielgruppe gehören, da es sich um ein gefördertes Projekt handelt und die Teilnahme am Lehrgang für die Zielgruppe des Projektes daher kostenfrei ist.

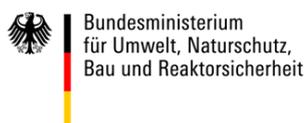
Lehrgangsleiter/-in

Michael Schramek

Dauer (Unterrichtsstunden)

66 Unterrichtsstunden

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz sind:



Termine

Jeweils 09:00 bis 17:00 Uhr, Mittwochs

18.09.2019

25.09.2019

09.10.2019

30.10.2019

06.11.2019

20.11.2019

Zertifikatsprüfung:

11.12.2019, 9:00 bis 18:00 Uhr

Unterrichtsort

IHK.Die Bildung

Bildungszentrum der IHK Köln

Eupener Straße 157

50933 Köln

Anmeldung (Anmeldemodalitäten)

Wir freuen uns, wenn dieser Zertifikatslehrgang Ihr Interesse findet und erwarten gerne Ihre Anmeldung. Bitte melden Sie sich online unter www.ihk-koeln.de mit der Dokumenten-Nummer: 199960 an.

Der Rücktritt und die Kündigung sind schriftlich zu erklären. Die Teilnahmebedingungen der IHK Köln finden Sie unter www.ihk-koeln.de mit der Dokumenten-Nummer: 41958.

Informationen zu Fördermöglichkeiten und alternativen Angeboten von anderen Bildungsträgern erhalten Sie von den Kolleginnen der Bildungsberatung, Tel. +49 221 1640-6260, bildungsberatung@koeln.ihk.de.

Ansprechpartner/-in

Jennyfer Gringmuth

Tel.: +49 221 1640-6720

Fax: +49 221 1640-6890

E-Mail: Jennyfer.Gringmuth@koeln.ihk.de

www.ihk-koeln.de

www.facebook.com/ihk.bildung

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz sind:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



ZDH
ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS

Inhalte:

Grundlagen – Mobilität, Verkehr, Mobilitätsmanagement

- Entstehung und Entwicklung von (betrieblicher) Mobilität
- Grundlagen Nachfragebeeinflussung und Mobilitätsmanagement –
- Allgemeine Beschreibung und Beispiele aus dem BMM
- Recht und Steuern

Mobilität und Verkehr erheben und analysieren – Wirkungen abschätzen

- Einführung/Grundlagen Analysen
- Erhebung von Mobilität
- Messung von Verkehr
- Erhebung der raumstrukturellen Rahmenbedingungen der betrieblichen Mobilität (Wohnstandort- und Erreichbarkeitsanalyse)
- Fuhrparkanalyse
- Ermittlung der Wirkungen von MM - (Wirkungs-)Evaluation

Maßnahmen des Betrieblichen Mobilitätsmanagements

- Planungsmethodik – von der Analyse zum fertigen Maßnahmenkonzept
- Arbeitswege: Stärkung des Fahrrad- und Fußverkehrs
- Arbeitswege: Verlagerung auf den ÖPNV
- Arbeitswege: Bildung von Fahrgemeinschaften
- Dienstfahrten und Wirtschaftsverkehr: E-Autos, alternative Kraftstoffe
- Dienstfahrten und Wirtschaftsverkehr: Dienstfahrräder
- Dienstfahrten und Wirtschaftsverkehr: Fuhrpark und Reisemanagement
- Querschnittsthema: Parkraummanagement

Verstetigung des Mobilitätsmanagements im Unternehmen

- Aufbauorganisation im Mobilitätsmanagement
- Interne Kommunikation / Internes Marketing
- Mobilität im Rahmen von Managementsystemen
- Betriebliches Controlling und Kennzahlen
- Externes Marketing
- Netzwerke zur Weiterentwicklung nutzen
- Anbieter und Angebote

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz sind:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



ZDH
ZENTRALVERBAND DES
DEUTSCHEN HANDWERKS